



Bitte lesen Sie hier sorgfältig die Gebrauchsinformationen zu

# BILOCIL®

Wirkstofflösung zur Behandlung  
von Zierfischen im Süßwasseraquarium

## manaus-aquarium

Rügenerstrasse 73

D-64319 Pfungstadt

☎ +49 6157 1587230

[info@manaus-aquarium.com](mailto:info@manaus-aquarium.com)

[www.manaus-aquarium.com](http://www.manaus-aquarium.com)

### Arzneimittel für Tiere (Süßwasserzierfische der Ordnungen Karpfenartige, Barschartige, und Zahnkärpflinge)

**Darreichungsform:** Wirkstofflösung zum  
Zusetzen zum Aquarienwasser

### Zusammensetzung wirksamer Bestandteile mg pro ml:

N-[3-chloro-4-(4-chlorophenoxy)phenyl]-2-  
hydroxy-3,5-diiodobenzamide 0,8, (RS)-2-  
(Cyclohexylcarbonyl)- 2,3,4,6,7,11b-hexahydro-  
1H-pyrazino [2,1-a]isochinolin-4-on 55

### Pharmazeutischer Unternehmer:

Manaus-Aquarium, Rügenerstrasse 73, D-64319  
Pfungstadt

### Anwendungsgebiete:

**BILOCIL®** bekämpft wirkungsvoll durch  
Monogenea (Dactylogyrus, Gyrodactylus)  
verursachte Wurminfektionen auf der Haut und  
auf den Kiemen von Fischen.

Weiterhin wirkt **BILOCIL®** gegen Trematoden  
und Cestoden im Darm der Fische.

**BILOCIL®** ist ein neues Medikament und wurde  
für Diskusfische entwickelt. Durch einen  
Behandlungszyklus mit **BILOCIL®** ist es jetzt  
möglich die Fische dauerhaft von den Parasiten  
auch in der Fischzucht zu befreien. Infektionen  
mit Monogenea sind oft für ein Massensterben  
bei jungen Diskusfischen verantwortlich.

### Krankheitssymptome:

Anzeichen für eine Erkrankung durch Parasiten  
wie Haut- und Kiemenwürmer sind  
Scheuerbewegungen an Gegenständen und am  
Bodengrund des Aquariums. Kiemenwürmer  
verursachen u.a. eine einseitige Atmung (nur ein  
Kiemendeckel in Bewegung) und hervor stülpen  
des Mauls mit einem dem menschlichen Gähnen

ähnlichen Bewegungsablauf. Generell stellen  
erkrankte Fische die Futterraufnahme ein,  
klemmen die Flossen zusammen und sind  
schreckhaft.

Es ist wichtig, möglichst schnell die Fische beim  
Erkennen der oben genannten  
Krankheitssymptome zu behandeln, damit eine  
weitere Schwächung der Tiere durch die  
Parasiten verhindert wird. Wenn möglich sollte  
eine mikroskopische Untersuchung zur  
Diagnosestellung herangezogen werden.

### Wichtig!

**BILOCIL®** wird von vielen Fischen und  
Krebstieren (*Crustacea*) gut vertragen. Es wurde  
beobachtet, dass Jungfische unter einem Alter  
von 3 Monaten, Harnischwelse (*Loricariidae*) und  
Panzerwelse (*Corydoras*) empfindlich auf das  
Medikament **BILOCIL®** reagieren können. In  
diesem Fall ist eine Behandlung mit dem  
Medikament **BILOCIL® sensitive** durchzuführen.  
Es liegen noch keine Untersuchungen über die  
Verträglichkeit bei der Behandlung von  
Süßwasserstechrochen (*Potamotrygonidae*) vor.

### Vorsichtsmaßnahmen:

**BILOCIL®** darf nicht in Kombination mit anderen  
Medikamenten eingesetzt werden. Falls Ihre  
Fische zuvor mit einem anderen Medikament  
behandelt wurden, ist ein großer Wasserwechsel  
vor der Behandlung vorzunehmen.

Achten Sie auf die Wasserqualität in Ihrem  
Aquarium und reduzieren Sie durch regelmäßige  
Wasserwechsel die organische Belastung des  
Aquariumswassers durch biologische und  
chemische Abbauprodukte.

Stark verschmutzte Filter sollten vor der  
Behandlung gereinigt werden, den Filter des  
Aquariums während der Behandlung immer  
laufen lassen! UV-Lampen müssen während der

Behandlung abgeschaltet und Oxidatoren (Wasserstoffperoxid) müssen entfernt werden.

Während der Behandlung des Aquariums mit **BILOCIL®** dürfen keine aktiven Filtermedien (z.B. Aktivkohle, Phosphatentferner, etc.) im Filter eingesetzt werden, um Wechselwirkungen mit gebundenen Schadstoffen zu verhindern.

Ionenaustauscher (z.B. zur Nitratentfernung, etc.) sind während der Behandlung mit **BILOCIL®** aus dem Wasserkreislauf des Aquariums zu entfernen.

Wie bei allen Behandlungen sind die Fische während der Therapie regelmäßig und sorgfältig zu beobachten, um die Behandlung im Falle des Auftretens von Komplikationen, welche aus der spezifischen Aufstellung des Anwenders oder Anwendungsfehlern herrühren und daher nicht vorhersehbar sind, durch einen großen Wasserwechsel abzubrechen.

### Dosierung und Anwendung:

**Während der Behandlung muß der Filter des Aquariums laufen und es muß eine gute Durchströmung des Wassers im Becken gewährleistet sein, damit sich das Medikament optimal im Aquarium verteilen kann.**

Es ist wichtig, dass Sie **BILOCIL®** richtig dosieren und dafür die Größe Ihres Aquariums genau kennen. Für ein rechteckiges Becken gilt:

$$\frac{\text{Höhe(cm)} \times \text{Breite(cm)} \times \text{Tiefe(cm)}}{1000} = \text{Liter}$$

Erfragen Sie den Rauminhalt Ihres Aquariums beim Hersteller, wenn Ihr Aquarium eine besondere Bauform (z.B.: Vieleck, gewölbte Scheiben, Steine reduzieren das Volumen, etc.) aufweist.

Die Größe des Behandlungsbeckens soll 40 Liter Rauminhalt nicht unterschreiten und 1000 Liter nicht überschreiten.

**BILOCIL®** befreit Ihre Fische innerhalb von wenigen Stunden von den Parasiten. Damit Ihre Fische dann auch dauerhaft von den Parasiten verschont bleiben, müssen zum Unterbrechen der Vermehrungskette auch in den Tagen nach der ersten Behandlung die sich noch entwickelnden, geschlechtsreifen, adulten Erreger vernichtet werden. Aus diesem Grund muß **BILOCIL®** mehrmals angewendet werden.

Verwenden Sie zur Dosierung von **BILOCIL®** den der Packung beiliegenden Messbecher und verteilen Sie das Medikament gut durch Umrüh-

ren auf der Wasseroberfläche.

**Für Kiemenwürmer (*Dactylogyrus sp.*, *eierlegend*) und intestinale Würmer wie Band- und Saugwürmer (Cestoden, digene Trematoden) gilt folgender Behandlungsplan:**

1. Tag 1ml auf 20 Liter Aquarienwasser
3. Tag 1ml auf 20 Liter Aquarienwasser
5. Tag 1ml auf 20 Liter Aquarienwasser

**Zwischen den Behandlungen sind keine Wasserwechsel durchzuführen. Nach 7 Tagen ist die Behandlung abgeschlossen und es sollten im Aquarium 50% des Wassers gewechselt werden.**

**Für Hautwürmer (*Gyrodactylus sp.*, *lebendgebärend*) reicht ei-ne einmalige Behandlung mit **BILOCIL®** aus. Es ist in diesem Fall wie folgt zu behandeln:**

1ml auf 20 Liter Aquarienwasser

Ein Wasserwechsel kann ab dem 2. Tag nach der Behandlung durchgeführt werden.

**BILOCIL®** hat eine starke Wirkung und darf wie alle Medikamente nicht überdosiert werden. Durch Krankheiten geschwächte Tiere können empfindlicher reagieren.

### **Gegenanzeigen und Nebenwirkungen:**

**BILOCIL®** ist ein neues Produkt und wird gut vertragen.

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt. Der Zierfischhalter ist angehalten, jede bisher nicht bekannte Nebenwirkung einem Tierarzt oder Apotheker und dem Hersteller mitzuteilen.

### **Besondere Warnhinweise**

**Für Kinder unzugänglich aufbewahren!**

**Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen. In der original Verpackung aufbewahren und vor Licht und Hitze schützen, sowie frostfrei lagern. Das Arzneimittel darf nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwendet werden. **BILOCIL®** kann färbend wirken.**

Bitte beachten Sie vor der Anwendung, dass wir die neuesten Informationen zu unserem Produkt **BILOCIL®** und aktualisierte Packungsbeilagen zum Download auf den Internetseiten [www.bilocil.de](http://www.bilocil.de) und [www.manus-aquarium.de](http://www.manus-aquarium.de) für die Anwendung von **BILOCIL®** bereit stellen.

Stand dieser Informationen September 2012